

Übungsblatt 2 - Musterlösung

Technische Hochschule Mittelhessen, Mathematik 1 für EI, Prof. Dr. B. Just

Aufgabe 1

a.) Für welche $x \in \mathbb{R}$ gilt: $|2x + 3| < 2$?

Um Betragsstriche wegzubekommen, macht man eine Fallunterscheidung.

Fall 1: Der Ausdruck unter dem Betrag ist größer gleich 0. Dann kann man die Betragsstriche einfach weglassen (muss sich aber in der weiteren Analyse daran erinnern, dass der Ausdruck größer gleich 0 sein musste).

Fall 2: Der Ausdruck unter dem Betrag ist kleiner als 0. Dann multiplizieren ihn die Betragsstriche mit -1. Man kann sie also weglassen, wenn man wieder mit -1 multipliziert (muss sich aber in der weiteren Analyse daran erinnern, dass der Ausdruck kleiner als 0 war).

So machen wir es hier auch.

$$\text{Fall 1: } 2x + 3 \geq 0 \Rightarrow 2x \geq -3 \Rightarrow x \geq -1,5$$

In diesem Fall können also nur diejenigen x mit $x \geq -1,5$ in der Lösungsmenge sein. Welche davon sind wirklich in der Lösungsmenge? Diejenigen mit

$$\begin{aligned} 2x + 3 < 2 & \quad | -3 \\ \Rightarrow 2x < 1 & \quad | :2 \\ \Rightarrow x < -0,5. \end{aligned}$$

Die Lösungsmenge aus diesem Fall ist das halboffene Intervall $[-1,5; -0,5)$.

$$\text{Fall 2: } 2x + 3 < 0 \Rightarrow 2x < -3 \Rightarrow x < -1,5$$

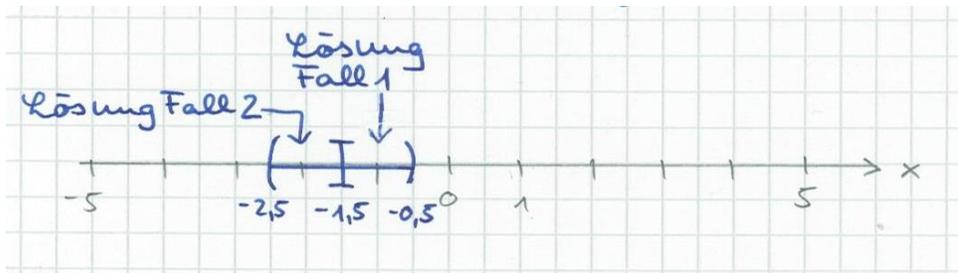
In diesem Fall können also nur diejenigen x mit $x < -1,5$ in der Lösungsmenge sein. Welche davon sind wirklich in der Lösungsmenge? Diejenigen mit

$$\begin{aligned} |2x + 3| < 2 & \quad | \text{statt Betragsstrichen Ausdruck mit } -1 \text{ multiplizieren} \\ -2x - 3 < 2 & \quad | +2x - 2 \\ \Rightarrow -5 < 2x & \quad | :2 \\ \Rightarrow -2,5 < x. \end{aligned}$$

Die Lösungsmenge aus diesem Fall ist das offene Intervall $(-2,5; -1,5)$.

Gesamtlösung: Die Gesamtlösung ist die Vereinigungsmenge der Lösungen beider Fälle, also

$$[-1,5; -0,5) \cup (-2,5; -1,5) = (-2,5; -0,5).$$



b.) Bitte bestimmen Sie die $x \in \mathbb{R}$ mit:

$$\frac{2x-4}{x-1} \leq 5.$$

Die Lösungsmenge enthält nicht den Wert 1, da dort der Nenner Null ist. Wir würden die Ungleichung gerne mit $x-1$ malnehmen, um den Bruch auf der linken Seite wegzubekommen. Bei einer Ungleichung könnten wir das auch einfach machen. Bei einer Ungleichung jedoch dreht sich das \leq in ein \geq , falls wir mit einem Wert malnehmen, der kleiner als 0 ist. Wir müssen daher die Fälle unterscheiden, ob $x-1$ kleiner oder größer als Null ist, die Lösungsmengen getrennt bestimmen, und am Ende als Gesamtlösungsmenge wieder die Vereinigungsmenge der Lösungen beider Fälle bilden. So wird's auch hier gemacht:

Fall 1: $x-1 < 0$, d.h. $x < 1$. Dann gilt:

$$\begin{aligned} \frac{2x-4}{x-1} &\leq 5 && | \cdot (x-1), \text{Ungleichung dreht} \\ \Rightarrow 2x-4 &\geq 5 \cdot (x-1) && | \text{umformen} \\ \Rightarrow 2x-4 &\geq 5x-5 && | +5-2x \\ \Rightarrow -4+5 &\geq 5x-2x && | \text{umformen} \\ \Rightarrow 1 &\geq 3x && | :3 \\ \Rightarrow \frac{1}{3} &\geq x \end{aligned}$$

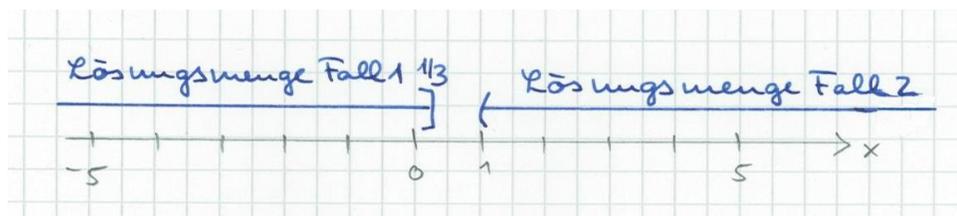
Die Lösungsmenge aus diesem Fall sind also diejenigen $x \in \mathbb{R}$, die zugleich erfüllen $x < 1$ und $\frac{1}{3} \geq x$, mit anderen Worten das offene Intervall $(-\infty; \frac{1}{3}]$.

Fall 2: $x-1 > 0$, d.h. $x > 1$. Dann gilt:

$$\begin{aligned} \frac{2x-4}{x-1} &\leq 5 && | \cdot (x-1), \text{Ungleichung bleibt} \\ \Rightarrow 2x-4 &\leq 5 \cdot (x-1) && | \text{umformen} \\ \Rightarrow 2x-4 &\leq 5x-5 && | +5-2x \\ \Rightarrow -4+5 &\leq 5x-2x && | \text{umformen} \\ \Rightarrow 1 &\leq 3x && | :3 \\ \Rightarrow \frac{1}{3} &\leq x \end{aligned}$$

Die Lösungsmenge aus diesem Fall sind also diejenigen $x \in \mathbb{R}$, die zugleich erfüllen $x > 1$ und $\frac{1}{3} \leq x$, mit anderen Worten das offene Intervall $(1; \infty)$.

Gesamtlösung: Die Gesamtlösung ist die Vereinigungsmenge beider Lösungsmengen, mit an deren Worten $(-\infty; \frac{1}{3}] \cup (1; \infty)$.



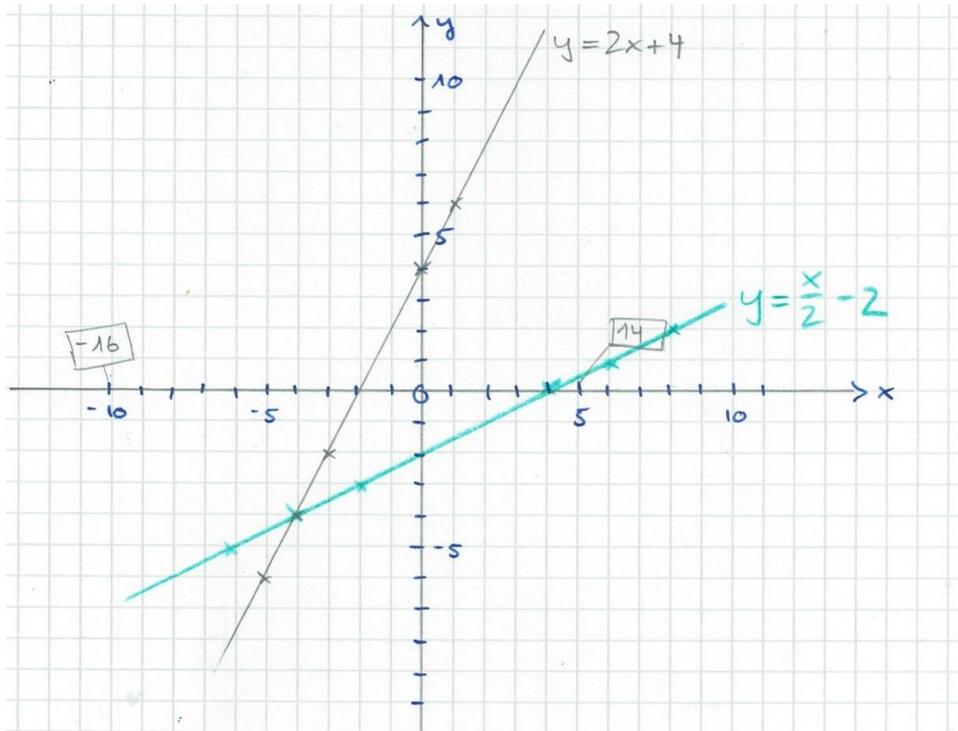
Aufgabe 2

Lösung Aufgabe 2a.

Wertetabelle (andere Werte sind möglich):

x	-10	-5	-4	-3	0	1	2	5
y	-16	-6	-4	-2	4	6	8	14

Funktionsgraph:



Zuordnungsvorschrift der Umkehrfunktion mit Herleitung:

$$y = 2x + 4 \Rightarrow y - 4 = 2x \Rightarrow \frac{y-4}{2} = x.$$

Formales Vertauschen von x und y :

$$y = \frac{x-4}{2} = \frac{x}{2} - 2.$$

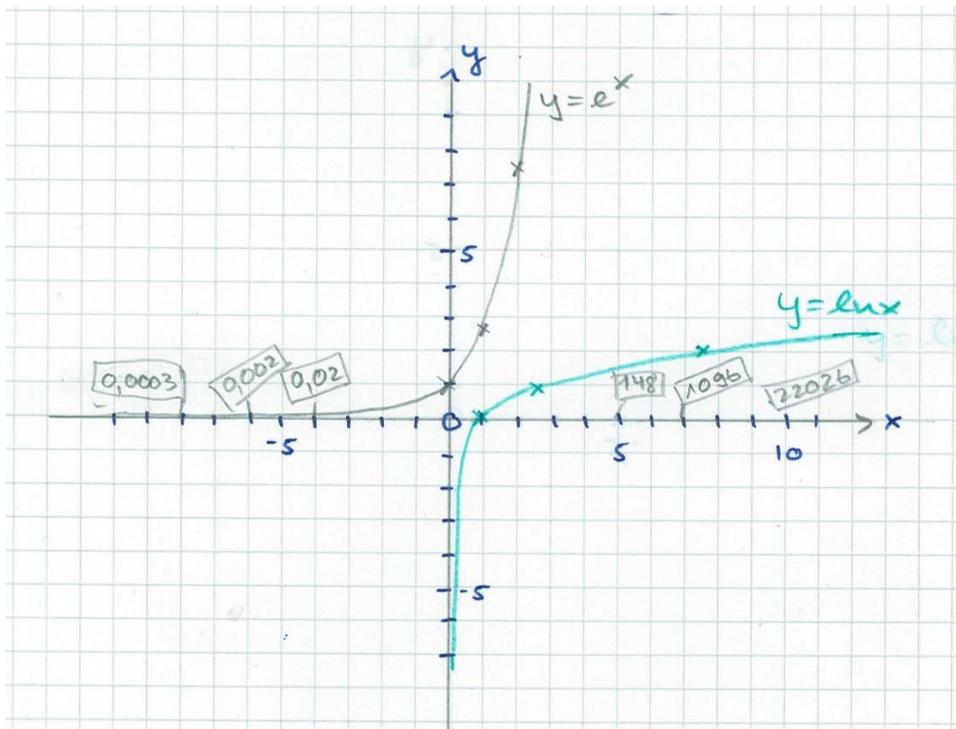
Funktions- eigenschaften	Funktion	Umkehrfunktion
Definitionsbereich	\mathbb{R}	\mathbb{R}
Wertebereich	\mathbb{R}	\mathbb{R}
Nullstelle(n)	$x = -2$	$x = 4$
(streng) monoton wachsend / fallend ?	streng monoton wachsend	streng monoton wachsend
gerade / ungerade ?	nein	nein

Lösung Aufgabe 2b.

Wertetabelle (andere Werte sind möglich):

x	-8	-6	-4	-2	0	1	2	5	7	10
$y \approx$	0,0003	0,002	0,02	0,14	1	2,7	7,4	148	1096	22026

Funktionsgraph:



Zuordnungsvorschrift der Umkehrfunktion mit Herleitung:

$$y = e^x \Rightarrow \ln y = x.$$

Formales Vertauschen von x und y :

$$y = \ln x.$$

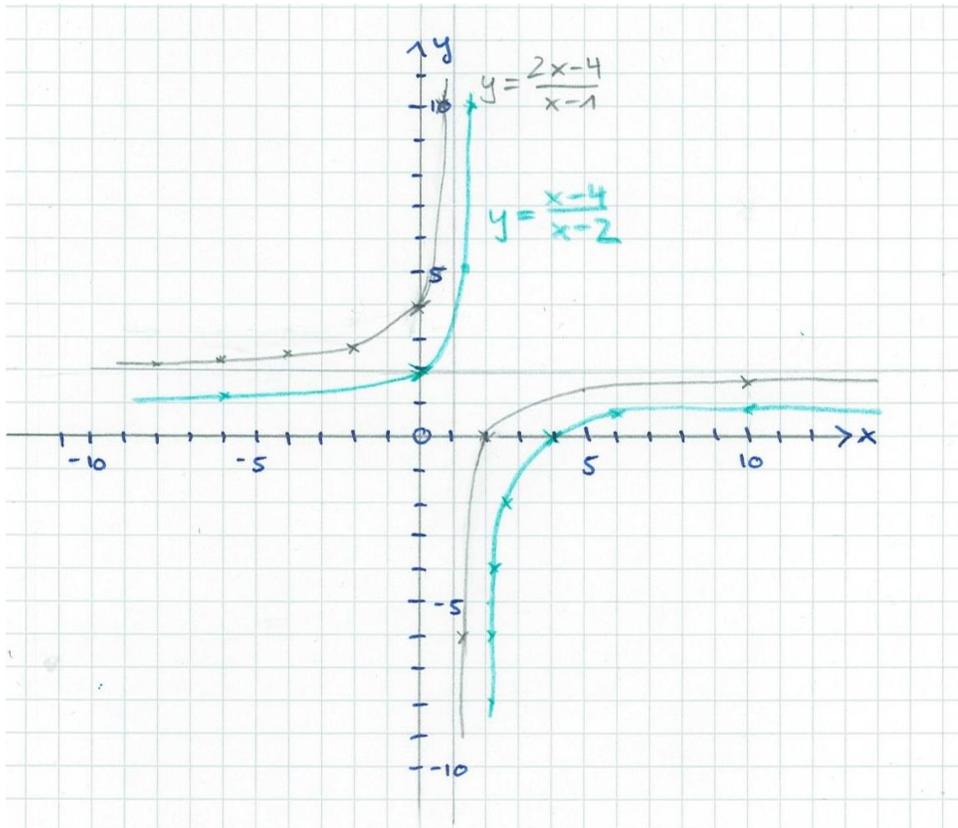
Funktions- eigenschaften	Funktion	Umkehrfunktion
Definitionsbereich	\mathbb{R}	$(0; \infty)$
Wertebereich	$(0; \infty)$	\mathbb{R}
Nullstelle(n)	keine	$x = 1$
(streng) monoton wachsend / fallend ?	streng monoton wachsend	streng monoton wachsend
gerade / ungerade ?	nein	nein

Lösung Aufgabe 2c.

Wertetabelle (andere Werte sind möglich):

x	-8	-6	-4	-2	0	1/2	3/4	1,25	2	10
$y \approx$	2,22	2,28	2,4	2,67	4	6	10	-6	0	1,78

Funktionsgraph:



Zuordnungsvorschrift der Umkehrfunktion mit Herleitung:

$y = \frac{2x-4}{x-1}$, nur definiert für $x \neq 1$, das nehmen wir im Folgenden an.

$$y = \frac{2x-4}{x-1}$$

$$\Rightarrow y \cdot (x-1) = 2x-4$$

$$\Rightarrow yx - y = 2x - 4$$

$$\Rightarrow yx - 2x = y - 4$$

$$\Rightarrow x \cdot (y-2) = y-4$$

$$\Rightarrow x = \frac{y-4}{y-2}$$

Formales Vertauschen von x und y :

$$y = \frac{x-4}{x-2}$$

Funktions- eigenschaften	Funktion	Umkehrfunktion
Definitionsbereich	\mathbb{R} ohne $x = 1$	\mathbb{R} ohne $x = 2$
Wertebereich	\mathbb{R} ohne $y = 2$	\mathbb{R} ohne $y = 1$
Nullstelle(n)	$x = 2$	$x = 4$
(streng) monoton wachsend / fallend ?	nein (wegen $x = 1$)	nein
gerade / ungerade ?	nein	nein

Aufgabe 3

Zuordnungsvorschrift der Umkehrfunktion mit Herleitung:

$y = a \cdot x^3 + b$ wird aufgelöst nach x . Da dabei durch a dividiert wird, müssen wir $a \neq 0$ voraussetzen.

(Wenn $a = 0$ ist, lautet die Funktion $y = b$, diese besitzt keine Umkehrfunktion).

Die Zuordnungsvorschrift für die Umkehrfunktion erhalten wir wie folgt:

$$\begin{aligned}
 y &= ax^3 + b && | -b \\
 \Rightarrow y - b &= ax^3 && | : a, \text{ möglich weil } a \neq 0 \\
 \Rightarrow \frac{y-b}{a} &= x^3 && | \sqrt[3]{}, \text{ dritte Wurzel für negative Zahlen möglich} \\
 \Rightarrow \left(\frac{y-b}{a}\right)^{1/3} &= x
 \end{aligned}$$

Formales Vertauschen von x und y :

$$y = \left(\frac{x-b}{a}\right)^{1/3}.$$

Funktions- eigenschaften $a \neq 0$	Funktion	Umkehrfunktion
Definitionsbereich	\mathbb{R}	\mathbb{R}
Wertebereich	\mathbb{R}	\mathbb{R}
Nullstelle(n)	$x = \left(-\frac{b}{a}\right)^{1/3}$	$x = b$
(streng) monoton wachsend/fallend	Für $a > 0$: streng monoton wachsend Für $a < 0$: streng monoton fallend	Für $a > 0$: streng monoton wachsend Für $a < 0$: streng monoton fallend
gerade / ungerade ?	nein, falls $b \neq 0$ ungerade, falls $b = 0$	nein, , falls $b \neq 0$ ungerade, falls $b = 0$

Die Nullstelle der Funktion wurde wie folgt berechnet:

$$ax^3 + b = 0 \Rightarrow ax^3 = -b \Rightarrow x = \left(-\frac{b}{a}\right)^{1/3} \text{ für } a \neq 0.$$

Die Nullstelle der Umkehrfunktion wurde wie folgt berechnet:

$$\sqrt[3]{\frac{x-b}{a}} = 0 \Rightarrow \frac{x-b}{a} = 0 \Rightarrow x - b = 0 \Rightarrow x = b.$$